

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2017

Friedrich-Husemann-Klinik

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.0 am 16.01.2019 um 08:29 Uhr erstellt.

netfutura Deutschland GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Einleitung | 4 |
| Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses | 7 |
| A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses | 7 |
| A-2 Name und Art des Krankenhausträgers | 7 |
| A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus | 7 |
| A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie | 7 |
| A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses | 7 |
| A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses | 8 |
| A-7 Aspekte der Barrierefreiheit | 10 |
| A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses | 11 |
| A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus | 11 |
| A-10 Gesamtfallzahlen | 11 |
| A-11 Personal des Krankenhauses | 12 |
| A-11.1 Ärzte und Ärztinnen | 12 |
| A-11.2 Pflegepersonal | 12 |
| A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik | 14 |
| A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal | 15 |
| A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung | 16 |
| A-12.1 Qualitätsmanagement | 16 |
| A-12.2 Klinisches Risikomanagement | 17 |
| A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements | 18 |
| A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement | 19 |
| A-13 Besondere apparative Ausstattung | 20 |
| Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen | 21 |
| B-[1].1 Allgemeine Psychiatrie | 21 |
| B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen | 21 |
| B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung | 21 |
| B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung | 21 |
| B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung | 21 |
| B-[1].6 Diagnosen nach ICD | 22 |
| B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS | 23 |
| B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten | 23 |
| B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V | 23 |
| B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft | 23 |
| B-[1].11 Personelle Ausstattung | 23 |
| B-11.1 Ärzte und Ärztinnen | 23 |
| B-11.2 Pflegepersonal | 24 |
| B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und | |

| | |
|--|----|
| Psychosomatik | 25 |
| Teil C - Qualitätssicherung | 27 |
| C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V | 27 |
| C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [Auswertungseinheit] | 27 |
| C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V | 28 |
| C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V | 28 |
| C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung | 28 |
| C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V | 28 |
| C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung") | 28 |
| C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V | 28 |

Einleitung

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Stationsgebäude Lukashauss

Einleitungstext

Die Friedrich-Husemann-Klinik ist ein gemeinnütziges Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie. Das Haus nahm 1930 als erstes und bis heute weltweit einziges psychiatrisches Fachkrankenhaus den Betrieb auf, in der naturwissenschaftliche Medizin um Anthroposophische Heilkunst erweitert wurde.

Am Rande des Dreisamts, 15 Kilometer von Freiburg im Breisgau entfernt, liegt die Friedrich-Husemann-Klinik in einer landschaftlich reizvollen Umgebung. Unterschiedlichste Ruhe- und Rückzugsmöglichkeiten, exotische Bäume, vielfältige Blumen- und Pflanzenvegetation und biologisch-dynamische Landschaftspflege sind besondere Kennzeichen unseres Areals.

Die 103 Betten der Klinik sind im Landeskrankenhausplan und verteilen sich auf zwei Bettenhäuser mit insgesamt sechs Stationen. Im Jahr 2017 wurden 1.036 Patientinnen und Patienten aus der Region, aus ganz Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland behandelt.

Medizinisch-Therapeutisches Konzept

Grundlage für die Behandlung ist unser medizinisch-pflegerisch-therapeutisches Konzept. Die üblichen Behandlungsformen der Psychiatrie (Gesprächs- und Psychotherapie, Psychopharmaka, Klinische Sozialarbeit) werden um die Möglichkeiten der Anthroposophischen Medizin erweitert. Die Anthroposophische Medizin unterscheidet sich von konventioneller Medizin vor allem dadurch, dass sie nicht nur die Krankheit im Menschen sieht, sondern den Menschen als Ganzes in seiner Krankheit.

Für jeden Patienten wird ein individueller Behandlungsplan erstellt. Neben den ärztlich-therapeutischen Einzelgesprächen kommen zahlreiche Einzel- und Gruppentherapien zur Anwendung. Das sind u. a. Malen, Plastizieren, Schnitzen, Flechten, Weben, Sprachgestaltung, Musik, Atem- und Bewegungstherapien, Sport sowie Aufmerksamkeits-, Beobachtungs- und Willensübungen. Diese Therapieformen werden durch Medikamente der

Anthroposophischen Medizin (Naturheilmittel) sowie durch Äußere Anwendungen (z. B. Wickel, Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka usw.) ergänzt.

Zur Behandlung gehört für uns auch die Reduzierung der passiven Ablenkung und des Konsums äußerer Reize. So wird in der Friedrich-Husemann-Klinik größtenteils bewusst auf Radio- und Fernsehgeräte verzichtet. Dadurch entsteht Raum für Begegnung und Interaktion zwischen Patienten und Mitarbeitenden sowie Raum für mehr Kreativität.

Unsere Behandlungsschwerpunkte:

- affektive Störungen (depressive und manische Krankheitsbilder)
- schizophrene und schizoaffektive Störungen
- Angst- und Zwangsstörungen
- Anpassungs- und Belastungsstörungen
- somatoforme Störungen
- Persönlichkeitsstörungen

Unsere diagnostischen Möglichkeiten:

- Somatische Diagnostik: internistische und neurologische Befunderhebung (Labor und apparative Diagnostik)
- Psychiatrische Diagnostik: psychopathologische Befunderhebung

Unsere therapeutischen Angebote:

- Gesprächs- und Psychotherapie
- Bezugstherapie
- Kunst- und Werktherapien: Malen, Zeichnen, Plastizieren, Schnitzen, Flechten, Weben
- Gruppentherapien: Sprachgestaltung (Atem/Rhythmus), Musik, Bewegungs- und Sportangebote
- Psychoedukative Gruppen
- Medikation: allopathische und anthroposophische Medikamente
- Klinische Sozialarbeit
- Äußere Anwendungen: Wickel, Auflagen, Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka
- Aufmerksamkeits-, Beobachtungs- und Willensübungen
- Physiotherapie: Einzel- und Funktionsgymnastik in der Gruppe
- Milieuthherapie
- Märchengruppe
- Arbeitsgruppe Lebensfragen (z. B. Trauergruppe u. a.)
- vielfältige kulturelle Veranstaltungen und Jahresfeste
- Ernährungsberatung
- Fleischkost und vegetarische Ernährung aus überwiegend ökologischen und biologisch-dynamischen Nahrungsmitteln
- Cafeteria und Kiosk

Einweisungen/Kostenträger

Die Friedrich-Husemann-Klinik ist Plankrankenhaus gemäß § 108 SGB V. Patienten aller gesetzlichen und privaten Krankenkassen können behandelt werden.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

| | |
|----------|------------------------------------|
| Name | Marcell Brunn |
| Position | Qualitäts- und Prozessmanagement |
| Telefon | 07661 / 392 - 152 |
| Fax | 07661 / 392 - 400 |
| E-Mail | brunn@friedrich-husemann-klinik.de |

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

| | |
|----------|-----------------------------------|
| Name | Olaf Meier |
| Position | Geschäftsführung |
| Telefon. | 07661 / 392 - 102 |
| Fax | 07661 / 392 - 400 |
| E-Mail | info@friedrich-husemann-klinik.de |

Weiterführende Links

| | |
|------------------|---|
| URL zur Homepage | https://www.friedrich-husemann-klinik.de |
|------------------|---|

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

| | |
|--------------------------|---|
| Name: | Friedrich-Husemann-Klinik |
| Institutionskennzeichen: | 260830413 |
| Standortnummer: | 00 |
| Hausanschrift: | Friedrich-Husemann-Weg 8 79256 Buchenbach |
| Postanschrift: | Friedrich-Husemann-Weg 8 79256 Buchenbach |
| Internet | https://www.friedrich-husemann-klinik.de |

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-----------------------------------|
| Dr. Regina von Maydell | Ärztliche Leitung | 07661 / 392 - 164 | 07661 / 392 - 414 | info@friedrich-husemann-klinik.de |

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|--------------|---------------------|-------------------|-------------------|--------------------------------------|
| Linda Göttel | Pflegedienstleitung | 07661 / 392 - 172 | 07661 / 392 - 400 | goettel@friedrich-husemann-klinik.de |

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

| Name | Position | Telefon | Fax | E-Mail |
|------------|------------------|-------------------|-------------------|-----------------------------------|
| Olaf Meier | Geschäftsführung | 07661 / 392 - 102 | 07661 / 392 - 400 | info@friedrich-husemann-klinik.de |

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

| | |
|-------|---|
| Name: | Zentrum für anthroposophische Psychiatrie e. V. |
| Art: | freigemeinnützig |

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus? trifft nicht zu

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung: Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung? Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|--------------------------|
| MP11 | Sporttherapie/Bewegungstherapie | |
| MP14 | Diät- und Ernährungsberatung | |
| MP16 | Ergotherapie/Arbeitstherapie | Küchenarbeit, Waldarbeit |
| MP17 | Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege | Bezugstherapie |

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|---|
| MP23 | Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie | Malen/Zeichnen, Plastizieren, Flechten/Schnitzen, Steinbearbeitung, Weben/Spinnen, Sprachgestaltung |
| MP27 | Musiktherapie | |
| MP28 | Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie | |
| MP32 | Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie | |
| MP34 | Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychozialdienst | |
| MP40 | Spezielle Entspannungstherapie | Progressive Muskelentspannung nach Jacobson |
| MP42 | Spezielles pflegerisches Leistungsangebot | Achtsamkeits-/Seelenübungen, Äußere Anwendungen (Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka, Wickel, Auflagen, Bäder u. a.) |
| MP63 | Sozialdienst | |
| MP64 | Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit | Tag der offenen Werkstätten (1x jährlich), Vorträge zu Krankheitsbildern und deren Behandlungsmöglichkeiten im Rahmen der wöchentlichen Sonntagsveranstaltungen |

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Nr. | Leistungsangebot | Zusatzangaben | URL | Kommentar / Erläuterung |
|----------|--|---------------------|---|---|
| NM0 1 | Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum | | | Gemeinschafts- und Speiseraum sowie Sitzecke auf den Stationen. |
| NM0 2 | Ein-Bett-Zimmer | | | |
| NM0 3 | Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | | | |
| NM1 0 | Zwei-Bett-Zimmer | | | |
| NM1 1 | Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | | | |
| NM1 4 | Fernsehgerät am Bett/im Zimmer | 0 EUR pro Tag (max) | https://friedrich-husemann-klinik.de/klinik/wahlleistungen.html | auf unserer Wahlleistungsstation |
| NM1 5 | Internetanschluss am Bett/im Zimmer | 0 EUR pro Tag (max) | https://friedrich-husemann-klinik.de/klinik/wahlleistungen.html | auf unserer Wahlleistungsstation |
| NM1 7 | Rundfunkempfang am Bett | 0 EUR pro Tag (max) | https://friedrich-husemann-klinik.de/klinik/wahlleistungen.html | auf unserer Wahlleistungsstation |

| Nr. | Leistungsangebot | Zusatzangaben | URL | Kommentar / Erläuterung |
|----------|---|--|---|--|
| NM1 8 | Telefon am Bett | 0 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen | https://friedrich-husemann-klinik.de/klinik/wahlleistungen.html | auf unserer Wahlleistungsstation |
| NM1 9 | Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer | | | Im Lukashauss haben alle Patienten ein Wertfach im Zimmer. Patienten mit Wahlleistung haben in ihren Zimmern in beiden Häusern einen Tresor. |
| NM3 0 | Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen | 0 EUR pro Stunde (max) 1 EUR pro Tag | | Für Besucher ist die Benutzung der klinikeigenen Parkplätze kostenfrei. Patienten zahlen während ihres Aufenthaltes eine Parkgebühr von 1 EUR pro Tag. |
| NM4 2 | Seelsorge | | | Eine seelsorgerliche Betreuung führen die Pfarrer der verschiedenen Konfessionen durch, die bei Bedarf durch den Pflegedienst angefordert werden. Die Pfarrerin der Christengemeinschaft bietet einmal wöchentlich eine Beratung an. |
| NM4 9 | Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen | | | Die FHK verfügt über ein breites Angebot. Informationen erhalten die Patienten regelmäßig auf Station und in den Sonntagsveranstaltungen. |

| Nr. | Leistungsangebot | Zusatzangaben | URL | Kommentar / Erläuterung |
|----------|--|---|---|--|
| NM6 0 | Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen | | | Monatlich offene Sprechstunde der Beratungsstelle MAKS mit Beratung und Information für psychisch kranke Eltern und ihre Partner*innen zum Umgang mit ihren Kindern. |
| NM6 5 | Hotelleistungen | | https://friedrich-husemann-klinik.de/klinik/wahlleistungen.html | auf unserer Wahlleistungsstation |
| NM6 6 | Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität) | Fleischkost (aus religiösen Gründen auch ohne Schweinefleisch möglich) und vegetarische Kost aus überwiegend biologischen bzw. biologisch-dynamischen Lebensmitteln. Alle Speiseangebote werden in der klinikeigenen, biozertifizierten Küche täglich frisch hergestellt. | | |
| NM6 7 | Andachtsraum | | | klinikeigene Kapelle |

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|---|
| BF06 | Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä. | Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche befinden sich im Lukashaus. |
| BF08 | Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen | |
| BF09 | Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug | |
| BF17 | geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar) | Ein Teil der Betten ist für große Patienten verlängerbar. |

| Nr. | Aspekt der Barrierefreiheit | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|--|
| BF20 | Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten | |
| BF24 | Diätetische Angebote | Zuckerarme Diät bei Diabetes, milchzuckerarme Diät bei Lactoseintoleranz, glutenfreie Diät bei Zöliakie, Vollkost ohne Schweinefleisch, Apfel-Reistag einmal pro Woche |

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

| Nr. | Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|--|
| FL03 | Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr) | Kooperation mit der Universität Witten/Herdecke über die Durchführung von 2 Blöcken à 4 Wochen pro Jahr Psychiatrie für Medizinstudierende mit Abschlussprüfung und Abschlussnoten. Famulaturen sind auch für Studierende anderer Universitäten möglich. |

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

| Nr. | Ausbildung in anderen Heilberufen | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|---|
| HB01 | Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin | Die FHK hat Kooperationsvereinbarungen mit den Krankenpflegeschulen in Herdecke und Filderstadt über den Psychatrieeinsatz von Auszubildenden der Gesundheits- und Krankenpflege. Auch Auszubildende der Altenpflege bzw. Heilerziehungspflege können ihren Psychatrieeinsatz in der FHK absolvieren. |
| HB06 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin | Regelmäßig absolvieren Auszubildende oder Studierende der Ergotherapie ihre Pflichtpraktika in der FHK. |

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten 103

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl: 1036
 Teilstationäre Fallzahl: 0

Ambulante Fallzahl: 0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

| | |
|---|-------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 15,68 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 15,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,68 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 15,68 |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | |
|--|-------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 6,58 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 5,90 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,68 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 6,58 |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 40,00 |

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen 0

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt) 51,82

| | |
|---|-------|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 51,10 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,72 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 51,82 |

davon ohne Fachabteilungszuordnung

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 0,90 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,90 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0,90 |

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 1,68 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,68 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,68 |

davon ohne Fachabteilungszuordnung

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 2,34 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,34 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 2,34 |

davon ohne Fachabteilungszuordnung

| | |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 0 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0 |

Medizinische Fachangestellte

| | |
|--|-------|
| Anzahl Vollkräfte (gesamt) | 3,09 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,09 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 3,09 |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 38,50 |

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,50 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,50 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0,50 |

Psychotherapeuten in Ausbildung waehrend Taetigkeit

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 2,02 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,02 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 2,02 |

Ergotherapeuten

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,64 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,60 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,04 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,64 |

Physiotherapeuten

| | |
|-------------------|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,13 |
|-------------------|------|

| | |
|---|------|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,13 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,13 |

Sozialpädagogen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,63 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,60 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,03 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,63 |

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

| Spezielles therapeutisches Personal | Ergotherapeut und Ergotherapeutin (SP05) |
|---|--|
| Anzahl Vollkräfte | 1,64 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,60 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,04 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,64 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin (SP13) |
|---|--|
| Anzahl Vollkräfte | 5,77 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 5,77 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 5,77 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Musiktherapeut und Musiktherapeutin (SP16) |
|---|--|
| Anzahl Vollkräfte | 0,60 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,60 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0,60 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Physiotherapeut und Physiotherapeutin (SP21) |
|---|--|
| Anzahl Vollkräfte | 1,13 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,13 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |

| | |
|------------------------|------|
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,13 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin (SP23) |
|---|--|
| Anzahl Vollkräfte | 0,50 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,50 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0,50 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin (SP25) |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 1,63 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,60 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,03 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,63 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

| Spezielles therapeutisches Personal | Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Abs. 3, Nr. 3 PsychThG (SP58)) |
|---|---|
| Anzahl Vollkräfte | 2,02 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,02 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 2,02 |
| Kommentar/ Erläuterung | |

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

| | |
|-------------------------------|------------------------------------|
| Name | Marcell Brunn |
| Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Qualitäts- und Prozessmanagement |
| Telefon | 07661 392 152 |
| Fax | 07661 392 400 |
| E-Mail | brunn@friedrich-husemann-klinik.de |

A-12.1.2 Lenkungsgrremium

Kein Lenkungsgremium vorhanden

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht? nein

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

| Nr. | Instrument / Maßnahme | Zusatzangaben |
|------|--|--|
| RM01 | Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor | QM-Dokumentation 2018-10-10 |
| RM02 | Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen | |
| RM03 | Mitarbeiterbefragungen | |
| RM04 | Klinisches Notfallmanagement | Medizinisches Notfallkonzept 2017-07-04 |
| RM06 | Sturzprophylaxe | Standard Sturzprophylaxe 2017-07-11 |
| RM08 | Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen | Freiheitsentziehende Maßnahmen 2017-03-03 |
| RM11 | Standards zur sicheren Medikamentenvergabe | Umgang mit Medikamenten 2017-03-01 |
| RM12 | Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen | |

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

| | |
|--|---|
| Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem? | <input checked="" type="checkbox"/> Ja |
| Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? | <input checked="" type="checkbox"/> Ja |
| Tagungsfrequenz | bei Bedarf |
| Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit | Alle Stationen wurden zur Sicherstellung der Kommunikation mit einem Notfallhandy ausgestattet. |

Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

| Nr. | Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem | Zusatzangaben |
|------|---|---------------|
| IF01 | Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor | 2018-09-14 |
| IF02 | Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen | bei Bedarf |

| Nr. | Einrichtungsinernes Fehlermeldesystem | Zusatzangaben |
|------|---|---------------|
| IF03 | Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem | bei Bedarf |

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem Nein

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

| | | |
|--|--|--|
| Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen | 1 | umfassender Kooperationsvertrag mit dem Deutschen Beratungszentrum für Hygiene (BZH) in Freiburg über Kontrollen, Beratung und Mitarbeiterschulungen vor Ort sowie einer Hotline u. a. |
| Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen | 2 | 2 leitende Ärztinnen sind ausgebildete hygienebeauftragte Ärztinnen. |
| Hygienefachkräfte (HFK) | 1 | umfassender Kooperationsvertrag mit dem Deutschen Beratungszentrum für Hygiene (BZH) in Freiburg über Kontrollen, Beratung und Mitarbeiterschulungen vor Ort sowie einer Hotline u. a. |
| Hygienebeauftragte in der Pflege | 2 | |
| Eine Hygienekommission wurde eingerrichtet | <input checked="" type="checkbox"/> Ja | |
| Tagungsfrequenz der Hygienekommission | halbjährlich | |

Vorsitzender der Hygienekommission

| | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| Name | Dr. Regina von Maydell |
| Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Ärztliche Leitung |
| Telefon | 07661 392 164 |
| Fax | 07661 392 414 |
| E-Mail | info@friedrich-husemann-klinik.de |

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

| | |
|---|-----------------|
| Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor? | trifft nicht zu |
| Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor? | trifft nicht zu |

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

| | |
|--|--|
| Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor? | <input checked="" type="checkbox"/> ja |
| Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst? | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
| Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert? | <input checked="" type="checkbox"/> ja |
| Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor? | trifft nicht zu |

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor? ja

Der interne Standard thematisiert insbesondere:

| | |
|--|--|
| Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) | <input checked="" type="checkbox"/> ja |
| Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) | <input checked="" type="checkbox"/> ja |
| Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden | <input checked="" type="checkbox"/> ja |
| Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
| Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? | <input checked="" type="checkbox"/> ja |

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

| | |
|---|--|
| Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? | <input checked="" type="checkbox"/> Nein |
| Ist eine Intensivstation vorhanden? | <input checked="" type="checkbox"/> Nein |

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

| | |
|---|--|
| Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)? | <input checked="" type="checkbox"/> ja |
| Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden). | <input checked="" type="checkbox"/> ja |
| Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen? | <input checked="" type="checkbox"/> ja |
| Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen? | <input checked="" type="checkbox"/> ja |

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

| Nr. | Hygienebezogene Maßnahme | Zusatzangaben | Kommentar/ Erläuterung |
|------|---|---------------|--|
| HM09 | Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen | | Berufsgruppenadaptiertes Angebot mehrerer Termine pro Jahr, die Teilnahme an einem der Schulungstermine ist verpflichtend. |

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

| | |
|---|--|
| Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. | <input checked="" type="checkbox"/> Ja |
| Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung) | <input checked="" type="checkbox"/> Ja |

| | | |
|---|--|--|
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden | <input checked="" type="checkbox"/> Ja | |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden | <input checked="" type="checkbox"/> Ja | |
| Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert | <input checked="" type="checkbox"/> Nein | |
| Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt | <input checked="" type="checkbox"/> Ja | |
| Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt | <input checked="" type="checkbox"/> Nein | |
| Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren | <input checked="" type="checkbox"/> Ja | <ul style="list-style-type: none"> ◦ Rückmeldungen können über ein Formular "Rückmeldungsbogen", welches vor der Entlassung ausgegeben wird und außerdem auf den Stationen sowie an der Zentralen Auskunftsstelle ausliegt, anonym in einen Briefkasten neben der Zentralen Auskunftsstelle oder in der Cafeteria eingeworfen werden. |
| Patientenbefragungen | <input checked="" type="checkbox"/> Ja | <ul style="list-style-type: none"> ◦ letzte Durchführung im Herbst 2016 |
| Einweiserbefragungen | <input checked="" type="checkbox"/> Ja | <ul style="list-style-type: none"> ◦ letzte Durchführung im Herbst 2016 |

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

| Name | Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Telefon | Fax | E-Mail |
|---------------|----------------------------------|---------------|---------------|------------------------------------|
| Marcell Brunn | Qualitäts- und Prozessmanagement | 07661 392 152 | 07661 392 400 | brunn@friedrich-husemann-klinik.de |

A-13 Besondere apparative Ausstattung

trifft nicht zu / entfällt

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Allgemeine Psychiatrie

| | |
|---|------------------------|
| Name der Organisationseinheit / Fachabteilung | Allgemeine Psychiatrie |
| Fachabteilungsschlüssel | 2900 |
| Art der Abteilung | Hauptabteilung |

Zugänge

| Straße | PLZ / Ort | Internet |
|--------------------------|------------------|---|
| Friedrich-Husemann-Weg 8 | 79256 Buchenbach | https://www.friedrich-husemann-klinik.de |

Chefärztinnen/-ärzte:

| Name | Funktion / Arbeitsschwerpunkt | Telefon | Fax | E-Mail |
|------------------------|-------------------------------|-------------------|-------------------|-----------------------------------|
| Dr. Regina von Maydell | Ärztliche Leitung | 07661 / 392 - 164 | 07661 / 392 - 414 | info@friedrich-husemann-klinik.de |

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

| | |
|--|----------------------------------|
| Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V: | Keine Zielvereinbarung getroffen |
| Kommentar/Erläuterung: | |

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| VI26 | Naturheilkunde | |
| VI28 | Anthroposophische Medizin | |
| VP02 | Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen | |
| VP03 | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen | |
| VP04 | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen | |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen | |

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

| | |
|-------------------------|------|
| Vollstationäre Fallzahl | 1036 |
| Teilstationäre Fallzahl | 0 |

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

| ICD-10-GM-Ziffer | Fallzahl | Offizielle Bezeichnung |
|------------------|----------|--|
| F33.2 | 287 | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome |
| F33.1 | 207 | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode |
| F32.1 | 130 | Mittelgradige depressive Episode |
| F32.2 | 104 | Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome |
| F20.0 | 57 | Paranoide Schizophrenie |
| F25.1 | 35 | Schizoaffektive Störung, gegenwärtig depressiv |
| F33.3 | 27 | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen |
| F31.4 | 23 | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome |
| F32.3 | 17 | Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen |
| F31.3 | 14 | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig leichte oder mittelgradige depressive Episode |
| F22.0 | 10 | Wahnhaftige Störung |
| F43.1 | 9 | Posttraumatische Belastungsstörung |
| F23.1 | 8 | Akute polymorphe psychotische Störung mit Symptomen einer Schizophrenie |
| F60.3 | 8 | Emotional instabile Persönlichkeitsstörung |
| F25.2 | 7 | Gemischte schizoaffektive Störung |
| F31.6 | 6 | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig gemischte Episode |
| F31.1 | 5 | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode ohne psychotische Symptome |
| F41.0 | 5 | Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst] |
| F06.2 | 4 | Organische wahnhaftige [schizophreniforme] Störung |
| F06.3 | 4 | Organische affektive Störungen |
| F41.1 | 4 | Generalisierte Angststörung |
| F43.2 | 4 | Anpassungsstörungen |
| F10.2 | < 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom |
| F31.2 | < 4 | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode mit psychotischen Symptomen |
| F31.5 | < 4 | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen |
| F31.8 | < 4 | Sonstige bipolare affektive Störungen |
| F33.0 | < 4 | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig leichte Episode |
| F61 | < 4 | Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen |
| F03 | < 4 | Nicht näher bezeichnete Demenz |
| F23.0 | < 4 | Akute polymorphe psychotische Störung ohne Symptome einer Schizophrenie |
| F23.8 | < 4 | Sonstige akute vorübergehende psychotische Störungen |
| F25.0 | < 4 | Schizoaffektive Störung, gegenwärtig manisch |
| F40.0 | < 4 | Agoraphobie |
| F41.2 | < 4 | Angst und depressive Störung, gemischt |
| F45.4 | < 4 | Anhaltende Schmerzstörung |
| F50.0 | < 4 | Anorexia nervosa |
| F62.0 | < 4 | Andauernde Persönlichkeitsänderung nach Extrembelastung |
| E74.1 | < 4 | Störungen des Fruktosestoffwechsels |
| F12.2 | < 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Abhängigkeitssyndrom |
| F12.5 | < 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Psychotische Störung |
| F13.2 | < 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Abhängigkeitssyndrom |

| ICD-10-GM-Ziffer | Fallzahl | Offizielle Bezeichnung |
|------------------|----------|--|
| F15.2 | < 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Abhängigkeitssyndrom |
| F19.5 | < 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Psychotische Störung |
| F20.3 | < 4 | Undifferenzierte Schizophrenie |
| F20.4 | < 4 | Postschizophrene Depression |
| F20.5 | < 4 | Schizophrenes Residuum |
| F20.8 | < 4 | Sonstige Schizophrenie |
| F21 | < 4 | Schizotype Störung |
| F23.9 | < 4 | Akute vorübergehende psychotische Störung, nicht näher bezeichnet |
| F25.9 | < 4 | Schizoaffektive Störung, nicht näher bezeichnet |
| F28 | < 4 | Sonstige nichtorganische psychotische Störungen |
| F32.9 | < 4 | Depressive Episode, nicht näher bezeichnet |
| F40.1 | < 4 | Soziale Phobien |
| F42.2 | < 4 | Zwangsgedanken und -handlungen, gemischt |
| F45.1 | < 4 | Undifferenzierte Somatisierungsstörung |
| F45.2 | < 4 | Hypochondrische Störung |
| F45.3 | < 4 | Somatoforme autonome Funktionsstörung |
| F45.9 | < 4 | Somatoforme Störung, nicht näher bezeichnet |
| F60.0 | < 4 | Paranoide Persönlichkeitsstörung |
| G30.1 | < 4 | Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn |
| I67.3 | < 4 | Progressive subkortikale vaskuläre Enzephalopathie |
| Z91.8 | < 4 | Sonstige näher bezeichnete Risikofaktoren in der Eigenanamnese, anderenorts nicht klassifiziert |

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

| | |
|---|-------|
| Anzahl Vollkräfte | 15,68 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 15,00 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,68 |

| | |
|-----------------------|----------|
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 15,68 |
| Fälle je VK/Person | 66,07142 |

davon Fachärzte und Fachärztinnen

| | |
|--|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 6,58 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 5,90 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,68 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 6,58 |
| Fälle je VK/Person | 157,44680 |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 40,00 |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| AQ01 | Anästhesiologie | |
| AQ21 | Humangenetik | |
| AQ23 | Innere Medizin | |
| AQ42 | Neurologie | |
| AQ51 | Psychiatrie und Psychotherapie | |
| AQ63 | Allgemeinmedizin | |
| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar / Erläuterung |
| ZF28 | Notfallmedizin | |
| ZF36 | Psychotherapie – fachgebunden – | |

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

| | |
|---|----------|
| Anzahl Vollkräfte | 51,82 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 51,10 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,72 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 51,82 |
| Fälle je VK/Person | 19,99228 |

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

| | |
|---|------------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,90 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,90 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0,90 |
| Fälle je VK/Person | 1151,11111 |

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,68 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,68 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,68 |
| Fälle je VK/Person | 616,66666 |

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 2,34 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,34 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 2,34 |
| Fälle je VK/Person | 442,73504 |

Medizinische Fachangestellte

| | |
|--|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 3,09 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,09 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 3,09 |
| Fälle je VK/Person | 335,27508 |
| Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal | 38,50 |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| PQ01 | Bachelor | |
| PQ02 | Diplom | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ10 | Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

| | |
|---|------|
| Anzahl Vollkräfte | 0,50 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,50 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 0,50 |

Fälle je VK/Person 2072,00000

Psychotherapeuten in Ausbildung waehrend Taetigkeit

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 2,02 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,02 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 2,02 |
| Fälle je VK/Person | 512,87128 |

Ergotherapeuten

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,64 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,60 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,04 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,64 |
| Fälle je VK/Person | 631,70731 |

Physiotherapeuten

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,13 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,13 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,13 |
| Fälle je VK/Person | 916,81415 |

Sozialpädagogen

| | |
|---|-----------|
| Anzahl Vollkräfte | 1,63 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,60 |
| Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,03 |
| Ambulante Versorgung | 0 |
| Stationäre Versorgung | 1,63 |
| Fälle je VK/Person | 635,58282 |

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

keine Angaben

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [Auswertungseinheit]

| Qualitätsindikator | Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts eine erhebliche Schädigung der Haut durch Druck erworben haben, die bis auf die Muskeln, Knochen oder Gelenke reicht (Grad/Kategorie 4) |
|---|---|
| Kennzahl-ID | 52010 |
| Leistungsbereich | Vorbeugung eines Druckgeschwürs |
| Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus | nein |
| Einheit | % |
| Bundesergebnis | 0,01 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Sentinel-Event |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,01 / 0,01 |
| Grundgesamtheit / Beobachtet / Erwartet (Fallzahl) | 1014 / 0 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0 |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0 / 0,38 |
| Ergebnis im Berichtsjahr | R10 |
| Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen | |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | |

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

| Bundesland | Leistungsbereich | nimmt teil | Kommentar / Erläuterung |
|-------------------|------------------|------------|-------------------------|
| Baden-Württemberg | MRE | Ja | |

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

| | |
|--|---|
| Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen) | 8 |
| Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt | 4 |
| Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben | 4 |

(*): nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)